

Allokution Pius' XI. vom 23. Mai 1923

Während des Geheimen Konsistoriums am 23. Mai 1923 hielt Papst Pius XI. die Ansprache "Gratum nobis est" über das Leben der katholischen Kirche. In der Allokution betonte er die Bedeutung der Eucharistie, der katholischen Aktion und des katholischen Lebens. Er ging auch auf die Situation der Kirche in verschiedenen Teilen der Welt ein. Im Rahmen seiner Beschreibung der Kirche in Deutschland lobte er das aktive katholische Leben, das trotz der Reformation aufrecht erhalten wurde und auch in Zukunft weiter ausgebaut werden sollte. Dabei betonte der Papst seine Arbeit für den Frieden und die Überwindung der Kirchentrennung.

Quellen:

Allocutio SS. D. N. Pii PP. XI Creatio et publicatio S.R.E. Cardinalium, in: Acta Apostolicae Sedis 15 (1923), S. 245-253, in: www.vatican.va (Letzter Zugriff am: 27.08.2015).

Allocuzione di Sua Santità Pio XI., in: L'Osservatore Romano Nr. 118 vom 24. Mai 1923, S. 1 f.

Allocuzione di Sua Santità Pio XI., in: www.vatican.va (Letzter Zugriff am: 27.08.2015).

Auszug aus der Ansprache Papst Pius' XI. vom 23. Mai 1923 (Gratum Nobis est), in: ROHRBASSER, Anton (Hg.), Heilslehre der Kirche. Dokumente von Pius IX. bis Pius XII., Freiburg im Üechtland 1953, S. 1002 f.

Empfohlene Zitierweise:

Allokution Pius' XI. vom 23. Mai 1923, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreporte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 22084, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/22084. Letzter Zugriff am: 31.05.2020.